Jahresabschluss 2017 der Feuerwehrjugend

Zum Jahresabschluss der Feuerwehrjugend am 16. Dezember 2017 im Feuerwehrhaus Gföhl konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden. Als Vertreter der Gemeinden waren Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger (Gföhl) und Bürgermeister Franz Aschauer (Jaidhof) anwesend. An der Veranstaltung haben auch Bezirkskommandant-Stellvertreter Engelbert Mistelbauer, Abschnittskommandant Josef Schübl und dessen Stellvertreter Ernst Feichtinger teilgenommen. Auch zahlreiche Eltern und Geschwister der Jugendlichen hatten sich eingefunden.

Walter Berner (FF Eisengraben) gab einen ausführlichen Jahresrückblick über die zahlreichen Aktivitäten der Feuerwehrjugend. Die Gemeindevertreter lobten die die gute Zusammenarbeit, die über die Gemeinde- und Feuerwehrgrenzen reicht, hervor. BR Mistelbauer betonte, dass die Jugendlichen die "Zukunft des Ehrenamtes von Morgen" sind, und hofft, dass sie mit so viel Freude und Begeisterung weitermachen. Nach den Dankesworten von BR Schübl erfolgte die Überreichung der Abzeichen und der verdienten Dienstgrade.

Das ganze Jahr hindurch wurde spielerisch das Wissen für den Feuerwehrdienst erlernt. Speziell im Herbst wurde in den Jugendstunden und beim "24-Stunden-Feuerwehr-Tag" für den technischen Einsatz geübt. Bei den Prüfungen, die an den zwei vorherigen Samstagen abgehalten wurden, stellten die Jugendlichen ihr Wissen unter Beweis. So mancher Ausbilder zeigte sich überrascht, was sich die Kids alles gemerkt hatten.

Das **Erprobungs-Spiel** absolvierten alle unter 12-Jährigen. Von **der FF Gföhl** war das Alexander Hofbauer, Jakob Geitzenauer, Fabian Pinczker und Jan Heinreichsberger; von **der FF Seeb** der Jüngste Jonas Unterberger, Maximilian Feichtinger und Gabriel Straßer, für die **FF Jaidhof** Simon Ernst und **aus Eisengraben** Lena Simlinger, Samuel Hofbauer und Jakob Berner. Diese Jugendmitglieder schafften auch mit Bravour das **Abzeichen "Feuerwehrtechnik-Spiel".** Bei dem Abzeichen geht es vor allem über das Hebelgesetz, das Prinzip eines Flaschenzugs in Verbindung mit der Seilwinde zur Fahrzeugbergung und Absichern eines verunfallten Fahrzeuges.

Die Älteren (über 12 Jahre) Jugendmitglieder hatten das Fertigkeitsabzeichen Feuerwehrtechnik zu absolvieren. Hier wurden die Themen noch umfangreicher behandelt, was aber trotzdem kein Problem darstellte und alle das Ziel erreichten und jetzt das Abzeichen auf ihrer Uniform tragen dürfen. Weiters absolvierten sie auch die Erprobung, bei der Fragen aus dem Feuerwehrwesen zu beantworten waren und sie Ihr Wissen über das Feuerwehrwesen zu beweisen hatten. Die 1. Erprobung machten aus Gföhl, Julian Hofer und Manuel Fürlinger, aus Seeb, Noel Weissmann, von der FF Jaidhof Tobias Gruber und aus Eisengraben Felix Blauensteiner und Leonie Weixelbaum.

Die **2. Erprobung** machten alle, die voriges Jahr die 1. Erprobung positiv ablegten. Bei der 2. Erprobung sind die Fragen schwerer und auch etwas mehr. Es legten aber alle eine Topleistung hin. Von der **FF Gföhl**, Jan Sinhuber und aus **Eisengraben** Leon Schimanko, Simon Berner, Tobias Simlinger, Yannick Beron, Michael Hagmann und Christian Lechner.

Die Veranstaltung endete für Eltern und Jugendliche bei einem gemütlichen Ausklang mit einem reichlichen Buffet.

Text: Walter Berner Fotos: Kathrin Honeder